

# Hinweise zum Buchmuster buch02bib

Vorbemerkung

Aufbau

Ordner

Buchaufbau

Präambel

Dokumente

frontmatter

mainmatter

backmatter

Eigene Sty

autor.sty

nutzer.sty

Zusätzliche Einstellungen

Buchformat

Literatur

Glossare

Pakete

Geladene

Reihenfolge

Sonstiges

Kurzfassung, Impressum und Co.

Inhaltsverzeichnis

Flexibilität

Ausgabe

Nutzung

## Vorbemerkung

Die Umstellung auf BibLaTeX/Biber sowie gls2bib für die Erstellung von Literaturverzeichnis und sonstigen Verzeichnissen macht die Anpassung des Buchmusters erforderlich.

Für die Anwendung deshalb an dieser Stelle einige Hinweise.

# Aufbau

## Ordner

Die Gliederung folgt der digitalen Speicherstruktur und ist insoweit selbst erklärend:

```
.
├── 00-abstract.tex
├── 00-anhang.tex
├── 00-einleitung.tex
├── 00-impressum.tex
├── 00-titelseite.tex
├── 01-kapitel.tex
├── 02-kapitel.tex
├── 03-kapitel.tex
├── 04-kapitel.tex
├── 05-kapitel.tex
├── bib
│   ├── acronym.bib
│   ├── index.bib
│   ├── literatur.bib
│   ├── notation.bib
│   └── symbol.bib
├── bilder
├── buch01bib.tex
├── sty
│   ├── autor.sty
│   └── nutzer.sty
```

## Buchaufbau

Das Buchprojekt hat als Master-Datei hier die *buch01bib.tex* . Wichtige Inhalte wie Impressum, Titelblatt usw. sind als .tex separat angelegt.

Das Hauptdokument ist eingeteilt in:

### Präambel

- Dokumentenklasse

```
\documentclass[pdftex,obeyspaces,spaces,ngerman,fleqn,pagesize,numbers=noenddot,toc=flat]{scrbook}
```

- alle sonst notwendigen Pakete und Einstellungen.

### Dokumente

Nach `<begin{document}>` werden eingebunden:

```
\include{00-titelseite}
```

## frontmatter

Die Seitenzahlen sind in römisch.

```
\frontmatter
\setcounter{page}{2}
\include{00-impressum}
% \include{Widmung} %wenn erforderlich
\mbox{} \thispagestyle{empty}
\include{00-abstract}
\mbox{} \thispagestyle{empty} \newpage
%\include{vorwort} %wenn erforderlich
\renewcommand{\contentsname}{Inhaltsverzeichnis}
\tableofcontents
\newpage
\renewcommand{\listfigurename}{Abbildungsverzeichnis} %Figures
\listoffigures
\newpage
\renewcommand{\listtablename}{Tabellenverzeichnis} %Tables
\listoftables
\newpage
\thispagestyle{empty}
%\linenumbers
```

## mainmatter

Die Seitenzahlen sind ab hier in arabisch.

```
\mainmatter
\include{00-einleitung}
\include{01-kapitel}
\include{02-kapitel}
\include{03-kapitel}
\include{04-kapitel}
\include{05-kapitel}
%\include{06-kapitel}
%\include{07-kapitel}
%\include{08-kapitel}
%\include{09-kapitel}
%\include{10kapitel}
```

## backmatter

```
\backmatter
% \begin{appendix} %verursacht Fehler im Inhaltsverzeichnis

\renewcommand{\bibname}{Literaturverzeichnis} %Bibliography
\printbibliography[heading=bibintoc,title={Literaturverzeichnis}] %Literaturverzeichnis

\include{00-anhang}
\setcounter{secnumdepth}{1}

%\renewcommand{\glossarypreamble}{\thispagestyle{plain}}

%\printunsrtglossary[type=main,style=listgroup,title={Glossar}]
\printunsrtglossary[type=main,style=mcolindexgroup,title={Glossar}]
```

```

\printunsrtglossary[type=\acronymtype, nonumberlist=true, title={Abkürzungsverzeichnis}]
\printunsrtglossary[type=notation, title={Notationen}]
\printunsrtglossary[type=symbols, style=listgroup, title={Symbolverzeichnis}]
\printunsrtglossary[type=index, style=mcindexgroup, title=Stichwortverzeichnis]
%\printunsrtglossary[type=index, style=bookindex, title=Stichwortverzeichnis]

\end{document}%\mbox{} \thispagestyle{empty} \newpage

```

## Eigene Sty

### autor.sty

Enthält Einstellungen für die Einbindung von *Definition*, *Beispiel* und *Satz* :

```

\newtheorem{definition}{Definition}[chapter]
\lowltheoremstyle{Definition}{2}
\newtheorem{example}{definition}[Beispiel]
\newtheorem{satz}{Satz}

```

Werden diese Formen nicht benötigt, sollte das Paket mit % deaktiviert werden.

### nutzer.sty

Enthält wichtige Formatierungen des Seitenaufbaus, der Kapitel, etc. Hier wird auch das Buchformat festgelegt, mit folgenden Angaben

```

\paperwidth170mm
\paperheight220mm
%\textwidth110mm
%\textheight170mm
%\textwidth120mm
%\textheight185mm
%\evensidemargin5mm
%\oddsidemargin5mm

```

Voreingestellt ist das Format b 170 mm, h 220 mm. Im Beispiel sind die weiteren Angaben deaktiviert.

## Zusätzliche Einstellungen

### Buchformat

Für die fehlerfreie Erstellung sind in der buch01bib.tex folgende Angaben eingetragen (Präambel):

```

\usepackage{typearea}
\setlength {\paperheight}{220mm}
\setlength {\paperwidth}{170mm}

```

Voreingestellt ist hier identisch mit den Angaben in der nutzer.sty das Format b 170 mm, h 220 mm.

## Literatur

Das Literaturverzeichnis wird über Biber als backend im BibLaTeX-Format eingebunden:

```
\usepackage[%  
%style=authoryear-ibid,  
citestyle=authoryear-ibid,  
bibstyle=authoryear-ibid, %wenn eingeschaltet, ohne Nr. in eckigen Klammern, Jahreszahl in Klammern am  
Beginn  
%bibstyle=authortitle, %wenn eingeschaltet, ohne Nr. in eckigen Klammern, aber Jahreszahl ohne Klammern  
am Schluss  
uniquename=init,  
date=short,  
ibidpage=true,  
urldate=short,  
sorting=nyt,  
autocite=footnote,  
abbreviate=true,  
maxnames=3,  
minnames=2,  
hyperref=true,  
natbib=true,  
sorting=nyt,  
sortcites=true,  
useprefix=true,  
backend=biber  
]  
{biblatex}  
\bibliography{Literatur}  
\addbibresource{./bib/literatur.bib}
```

Das Aussehen wird eingestellt mit authoryear-ibid. Die übrigen Angaben sind selbst erklärend.

## Glossare

Die sonstigen Verzeichnisse wie Glossar, Symbol, etc. werden mit dem Paket *glossaries-extra* eingebunden.

```
\usepackage[  
abbreviations,  
acronyms,  
symbols,  
numbers,  
%nonumberlist,  
%seeautonumberlist,  
record,% using bib2gls  
%nomain,% don't create default 'main' glossary  
index,% create index list  
%stylemods={bookindex},  
%style=altlistgroup,  
%docdef=restricted,
```

```
]{glossaries-extra}
```

```
% define custom list:
```

```
%\newglossary*{acronym}{Akronym}
```

```
%\newglossary*{symbol}{Symbolverzeichnis}
```

```
\newglossary*{notation}{Notationen}
```

```
\newcommand{\bibglsnewsymbol}[4]{%
```

```
\longnewglossaryentry*{#1}{name={#3},sort={#1},category={symbol},type={symbols},#2}{#4}}
```

```
\usepackage{glossary-mcols}% index-style
```

```
\usepackage{glossary-inline}
```

```
% new keys must be defined before \GlsXtrLoadResources
```

```
\glsaddstoragekey{unit}{}\glsentryunit}
```

```
% Select all files in bib.
```

```
% Not a good approach, but bib2gls seems to have problems with 'subimport'.
```

```
\GlsXtrLoadResources[%
```

```
src={./bib/acronym},%
```

```
selection = {all},%
```

```
]%
```

```
%funktioniert
```

```
\GlsXtrLoadResources[
```

```
src={./bib/notation}, % entries in test-entries.bib
```

```
entry-type-aliases=
```

```
{
```

```
notation=entry,% make @notation behave like @entry
```

```
},
```

```
type={same as original entry},
```

```
selection=all,
```

```
not-match={entrytype\=symbol},% don't select @symbol
```

```
save-locations=false,% location list not needed
```

```
]%
```

```
\GlsXtrLoadResources
```

```
[src=./bib/symbol, % entries defined in symbol.bib
```

```
dual-type=symbols,% put the dual entries in the 'symbols' list
```

```
type=main, % put the primary entries in the 'main' list
```

```
sort = {de-DE}, % sort the primary entries according to natural German ordering
```

```
dual-sort = letter-nocase, % sort the dual entries according to case-insensitive letter order
```

```
save-locations=true, % page references required, false=not required
```

```
selection={recorded and deps and see},% selection criteria
```

```
category=symbol,
```

```
dual-category=symbol
```

```
]%
```

```
\GlsXtrLoadResources[
```

```
src={./bib/index},% bib files
```

```
sort={de-DE},% sort according to this locale
```

```
type=index,
```

```
entry-type-aliases={unit=entry},% make @unit behave like @entry
```

```
field-aliases={
```

```
unitname=name,
```

```
unitsymbol=index,
```

```
measurement=description
```

```
},
```

```
selection=all% select all entries in the .bib files
```

```
]%
```

```
\glstrnewgls{dual.}{\sym} % für dualentry
```

```
% definiert die Auswahl
```

```
\renewcommand{\glstrpostdescgeneral}{%
```

```
\glstrifhasfield{see}{\glscurrententrylabel}}%
```

```
{\glstrusesee{\glscurrententrylabel}}%
```

```
{}%
```

```
}
```

Die Erstellung erfolgt mit

```
test@geraet: $ pdflatex buch01bib.tex
```

```
test@geraet: $ gsl2bib -g buch01bib.tex
```

```
test@geraet: $ pdflatex buch01bib.tex
```

Jede nötige .bib wird mit *GlsXtrLoadResources* eingebunden, wobei die Reihenfolge hier unerheblich ist. Die Beispiele entsprechen mit wenigen Abweichungen den Vorgaben der Autorin von glossaries-extra und gsl2bib, die von ihr auch so veröffentlicht sind.

Mit den Einstellungen für glossaries-extra werden keine Fehler und Meldungen angezeigt und die Verzeichnisse wie gewünscht eingebunden, vorausgesetzt eine entsprechende .bib ist erstellt.

Hier ist eine geänderte Arbeitsweise erforderlich, denn es ist ratsam erst die .bib zu erstellen und dann die entsprechenden Angaben mit *gls* in den Text einzufügen, wenn benötigt.

Also: Erst die .bib erstellen, dann den Befehl `\gls{}` in den Text eingeben und erst dann das PDF erstellen.



Eine .bib für alle Verzeichnisse wäre möglich, hat sich aber im Test mit den obigen Voreinstellungen als nicht tauglich erwiesen.

Das Stichwortverzeichnis ist ein Beispiel dafür, dass zwar alle in der `~/bib/index.bib` aufgeführten Indizes enthalten sind, jedoch nur die im Text mit *gls* gekennzeichneten eine Seitenzahl erhalten.

*glsaddall* aus dem Paket glossaries-extra wird im Beispiel nicht genutzt.

## Pakete

### Geladene

Viele Pakete sind voreingestellt, um die Einfügung von Bildern, Tabellen, etc. einfach zu handhaben. Sie sind für reinen Text nicht unbedingt *alle* erforderlich. Wenn beim Erstellen des PDF keine Probleme eintreten, spricht aber nichts dagegen, diese Pakete aktiv zu lassen.

# Reihenfolge

Die Reihenfolge der Pakete hat sich als praktikabel bewährt. Fehler- und Warnmeldungen werden nicht angezeigt.

Zusätzliche Informationen:

- Das Paket `hyperref` wird wie allseits empfohlen am Schluss in der Präambel geladen.
- `autor.sty` und `nutzer.sty` sollten als {ziemlich} letzte Pakete geladen werden, weil hier die grundlegenden Angaben zum Buchformat eingestellt sind.



Vor der Einbindung zusätzlicher Pakete oder weiteren Änderungen sollte eine Kopie der letzten fehlerfreien `buch01bib.tex` gespeichert werden.

## Sonstiges

### Kurzfassung, Impressum und Co.

Die Kurzfassung ( *abstract* ) ist den eigenen Bedürfnissen angepasst (deutsch/englisch). Das Paket `abstract.sty` wird nicht benötigt.

In jedes Buch gehört ein Impressum mit den Angaben zum Urheber (-schutz), und die vergebene ISBN bzw. Angaben zur ISSN.

Der Standardvermerk der Deutschen Nationalbibliothek ist notwendig, wenn eine Pflichtabgabe erfolgen muss.

### Inhaltsverzeichnis

Die Eintragungen im Inhaltsverzeichnis ergeben sich aus der Bezeichnung der Kapitel und deren Unterteilungen und den Einstellungen für die Aufnahme von Listen, Verzeichnissen und Anhang. Hier sind auch die grundlegenden Vorgaben des KOMA-Skript `scrbook` relevant.

Voreingestellt ist die Zuordnung des Literaturverzeichnis vor den Anhang.

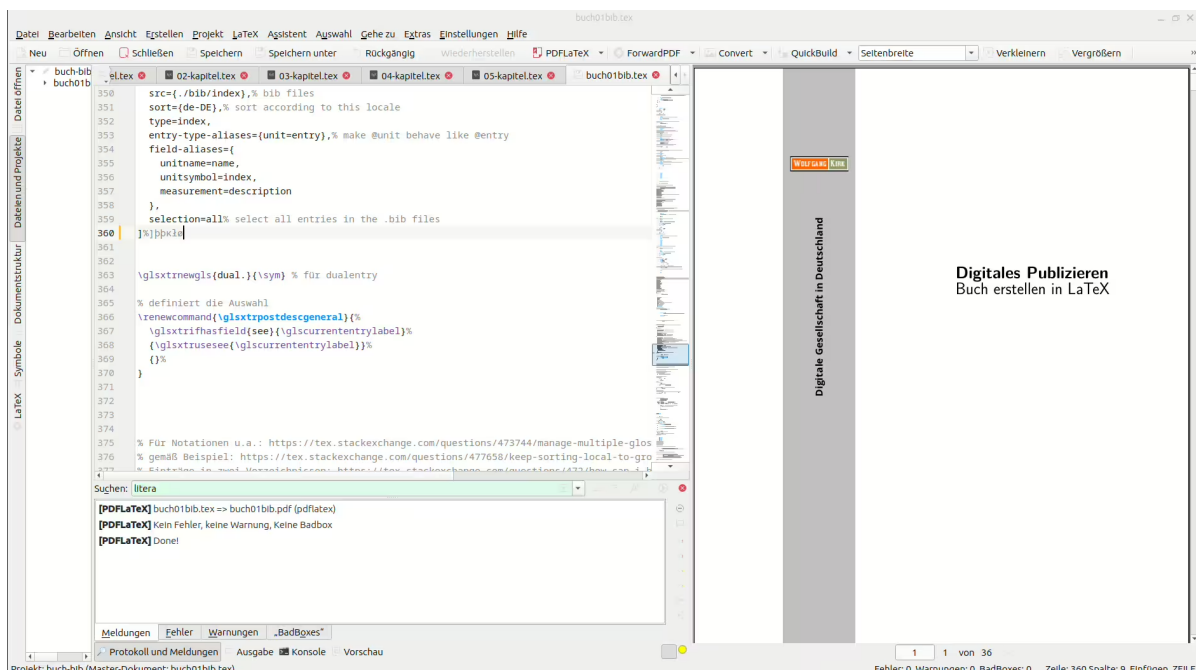
### Flexibilität

Das Muster ist hauptsächlich für die Anfertigung von Büchern erstellt und geeignet, kann aber auch für andere Texte mit aufwendigeren Strukturen angepasst und genutzt werden.

## Ausgabe

Wenn der Text, alle Listen, die Literatur und sonstige Verzeichnisse gefertigt und eingebunden sind, kann die erfolgreiche Erstellung des PDF-Dokumentes so angezeigt werden (Kile):





## Nutzung

Die Erläuterung aller Einstellungen kann hier nicht erfolgen. Änderungen an dem Grundgerüst und an den Einstellungen sollten mit Umsicht und deshalb von Nutzer:Innen erfolgen, die mit der Texterstellung in LaTeX vertraut sind.

Eine Gewähr für die Funktion kann nicht übernommen werden. Die Nutzung erfolgt auf eigene Verantwortung.

Die Nutzung des Buchmusters ist frei. Die Angabe der Quelle und des Autors wird erbeten.



tex-buchmuster von Wolfgang Kirk ist lizenziert unter einer **Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz**.

Top

© Wolfgang Kirk



Stand: 2023-06-25